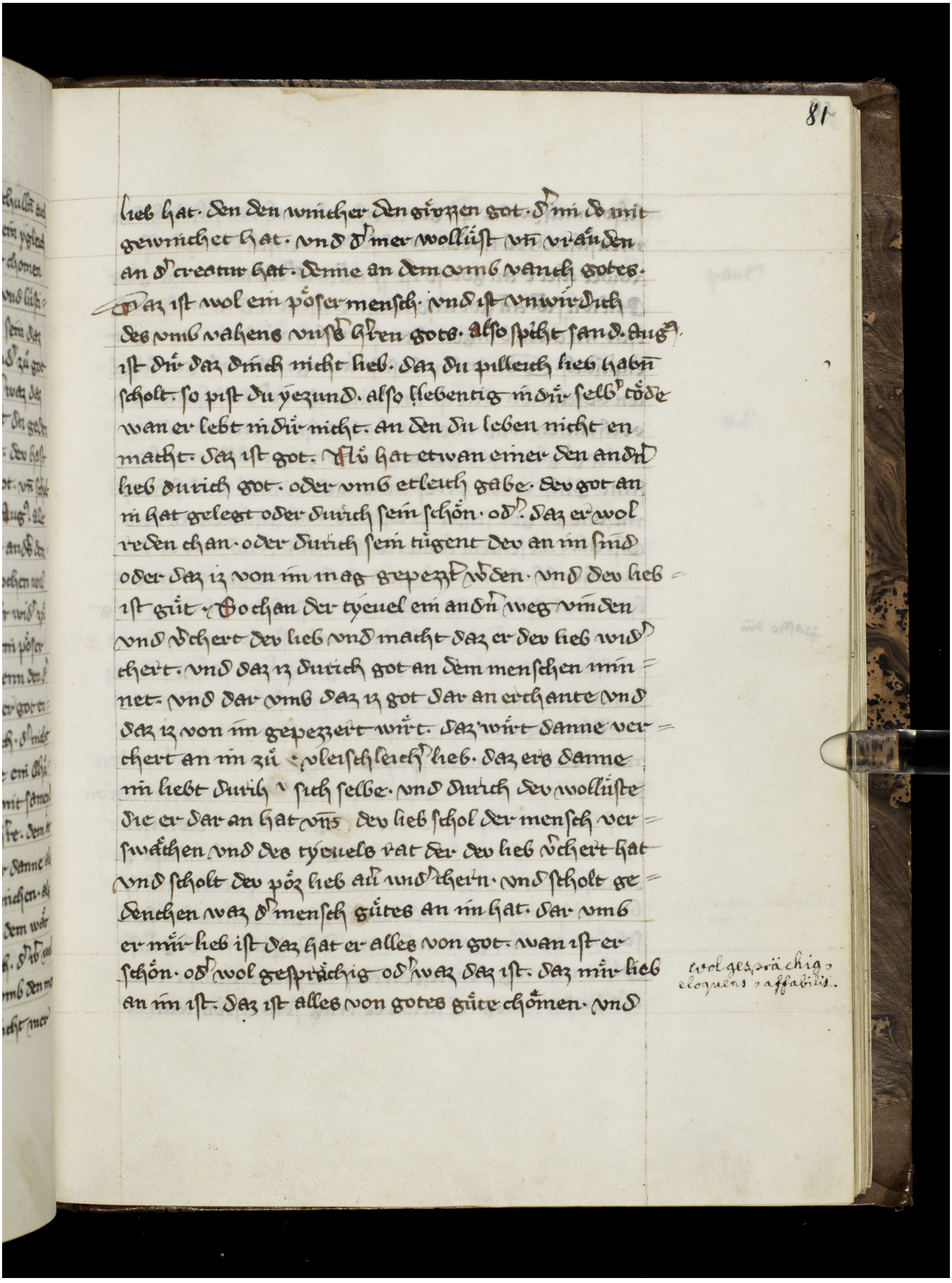
ST. GEORGENER PREDIGTEN (DEUTSCH)
Zelking (Niederösterreich), 1372 Seite 81r
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



lieb hat. den den wincher den grozzen got. der im do mit
gewinchet hat. vnd der mer wollüst vñ vraůden
an der creatur hat. denne an dem vmb vanch gotes.
Daz ist wol ein pöser mensch. vnd ist vnwirdich
des vmb vahens vnsers herren gots. also spricht sand. Aug.
ist dir daz dinch nicht lieb. daz du pilleich lieb habñ
scholt. so pist du yezund. also liebentig in dir selber töde
wan er lebt in dir nicht. an den du leben nicht en
macht. daz ist got. Nů hat etwan einer den andern
lieb durich got. oder vmb etleich gabe. dev got an
im hat gelegt oder durich sein schön. oder. daz er wol
reden chan. oder durich sein tugent dev an im sind
oder daz iz von im mag gepezzert werden. vnd dev lieb
ist gůt. So chan der tyeuel ein andern weg vinden
vnd verchert dev lieb vnd macht daz er dev lieb wider
chert. vnd daz iz durich got an dem menschen min=
net. vnd dar vmb daz iz got dar an erchante vnd
daz iz von im gepezzert wirt. daz wirt danne ver=
chert an im zů vleischleicher lieb. daz ers danne
im liebt durich sich selbe. vnd durich dev wollüste
die er dar an hat vñs dev lieb schol der mensch ver=
swächen vnd des tyeuels rat der dev lieb verchert hat
vnd scholt dev pöz lieb aůn wider chern. vnd scholt ge=
denchen waz der mensch gůtes an im hat. dar vmb
er mir lieb ist daz hat er alles von got. wan ist er
schön. oder wol gesprächig oder waz daz ist. daz mir lieb
an im ist. daz ist alles von gotes gůte chomen. vnd

wol gesprächig, eloquens, affabilis.